

Newsletter Nr. 11.2017

Gerne stellen wir Ihnen die neuesten Aktivitäten aus dem Oldenburger Land vor:

Werk von Jan Oeltjen im Alten Oldenburgischen Landtag



Im Sitzungssaal des ehemaligen oldenburgischen Landtags befindet sich ein Wandbild des Oldenburger Malers Jan Oeltjen (1880-1968). Das Bild ist wegen seiner NS-Thematik vollständig abgedeckt. Die Oldenburgische Landschaft und die Polizeidirektion Oldenburg haben jetzt im Sitzungssaal eine Tafel anbringen lassen, die das Bild und seinen Entstehungskontext erläutert.

Zusammenfinden - Eine Ausstellung wandert durch die Metropolregion



Was wünschen wir uns, für ein gutes Zusammenleben in Vielfalt? Wann fühlen wir uns willkommen? Was bedeutet „Heimat“ und was brauchen wir, um heimisch zu werden? Ist das Leben in Vielfalt bereits alltäglich? Mit diesen Fragen haben sich Museen und Kulturschaffende zusammen mit Menschen unterschiedlicher Herkunft in Werkstätten in Bremen, Delmenhorst, Lohne, Oldenburg und Syke beschäftigt. Ihre Wege zu Antworten führen über die besondere Geschichte der Orte, über die persönlichen Erfahrungen zugewanderter Menschen und über eine intensive Erkundung des Lebensumfelds. Die individuellen Ergebnisse dieser Spurensuche sind vielfältig wie die Gesellschaft. Von ihnen erzählen historische Fotografien und Dokumente, Erinnerungsgegenstände, persönliche Interviews und künstlerische Objekte. Zugleich stellen die Projekte spannende Ansätze vor, wie wir in kulturellen Projekten miteinander entdecken und voneinander lernen können. Auf den Stationen ihrer Reise soll die Ausstellung weiter wachsen. Machen Sie sie auch zur Plattform Ihrer eigenen Wünsche an das Zusammenleben. Die Wanderausstellung erlebt ihren Auftakt am 5. November im Hafenumuseum Bremen, gefolgt vom Kreismuseum Syke am 21. Januar 2018, Museum für IndustrieKultur Delmenhorst am 18. März 2018, Landesmuseum Natur und Mensch Oldenburg am 3. Juni 2018 und Industriemuseum Lohne 25.8.2018.

Helmut Schultheiß erhält Ehrennadel



Die Oldenburgische Landschaft hat den Ehrenvorsitzenden und früheren Vorsitzenden des Bürger- und Gartenbauvereins Osterburg-Dammtor, Helmut Schultheiß, mit der Ehrennadel ausgezeichnet. Sie würdigte damit sein langjähriges ehrenamtliches Engagement vor allem für den Oldenburger Stadtteil Osterburg. Helmut Schultheiß war von 1994 bis 2010 Vorsitzender des Bürger- und Gartenbauvereins Osterburg-Dammtor. Es gelang ihm, dessen Mitgliederzahl fast zu verdoppeln. Die Umgestaltung der ehemaligen Mülldeponie Eidechsenstraße zum „Osternburger Utkiek“, das Biotop Gleisweg und der Beachvolleyballplatz am Drielaker See waren Projekte, die Schultheiß besonders am Herzen lagen. Die Ehrung erfolgte im Rahmen der 13. Jahrestagung der Heimat- und Bürgervereine im Oldenburger Land, die in diesem Jahr in Elisabethfehn stattfand. Landschaftspräsident Thomas Kossendey und Vorstandsmitglied der Oldenburgischen Landschaft, Ulf Prange, der die Laudatio hielt, nahmen die Ehrung gemeinsam vor.

Termine



Die Einreichungsfrist für den Förderpreis Wissenschaft der Oldenburgischen Landschaft für Studierende „Forschung Regional“ 2017 endet am 1. Oktober 2017. Seit 2015 vergibt die Oldenburgische Landschaft jedes Jahr Geldpreise in Höhe von insgesamt 1.500 Euro für herausragende regionalspezifische Arbeiten von Studierenden. Teilnehmen können alle Studierenden, die sich in ihrer Abschlussarbeit (Bachelor oder Master) mit einem Thema befasst haben, das einen Bezug zum Oldenburger Land hat. ##### Antragsfristen für Projektanträge der Regionalen Kulturförderung: 30. September 2017 für Projekte, die im I. Quartal 2018 umgesetzt bzw. begonnen werden. 15. Januar 2018 für Projekte im weiteren Jahresverlauf 2018 ##### Am 10. Oktober 2017 wird mit einer Lesung an den 150en Todestag des Schriftstellers Julius Mosen erinnert. Das Oldenburgische Staatstheater, wo Mosen als Dramaturg tätig war, wird am 27. November ein musikalisch-literarischer Abend stattfinden. Genauere Informationen werden noch bekanntgegeben. ##### Am Freitag, dem 27. Oktober 2017, findet von 10-16 Uhr im Niedersächsischen Landesarchiv – Standort Oldenburg eine Tagung zum Thema „Kunst und Krempel – Was tun mit Sammlungsgut aus privater Hand?“ statt. Es handelt sich um eine Veranstaltung der Arbeitsgemeinschaft Landes- und Regionalgeschichte und der

Arbeitsgemeinschaft Museen und Sammlungen. Die Teilnahme an der Tagung ist kostenfrei, Anmeldungen bitte bis zum 16. Oktober an das Niedersächsische Landesarchiv – Standort Oldenburg, Damm 43, 26135 Oldenburg oder per E-Mail an oldenburg@nla.niedersachsen.de ##### Am 23. September 2017 findet in der Landesbibliothek Oldenburg, Pferdemarkt 15, von 9 bis 12 Uhr die 19. Oldenburgische Bücherbörse statt. Allen Sammlern und interessierten Heimatfreunden bietet sich hier die Möglichkeit, Literatur und Medien aller Art zu regionalen Themen zu erwerben.

Oldenburgische Landschaft · Gartenstraße 7 · D-26122 Oldenburg
Telefon 0441 779180 · Telefax 0441 7791829
info@oldenburgische-landschaft.de · www.oldenburgische-landschaft.de

Sofern Sie unseren Newsletters nicht mehr erhalten möchten, können Sie ihn jederzeit [hier abbestellen](#).

© Oldenburgische Landschaft KdöR
Präsident: Thomas Kossendey
Geschäftsführer: Dr. Michael W. Brandt
Verantwortlich im Sinne des §55 Abs.2 RStV: Dr. Michael W. Brandt